

# GEMEINDEBRIEF



der Ev.-Luth. Segenskirchgemeinde Chemnitz-Nord

Mai · Juni · Juli · 2025



## Konzerte in der Stiftskirche Ebersdorf

24. Mai · 15 Uhr · Ensemble Tresonare

22. Juni · 16 Uhr · Sommermusik

27. Juli · 15 Uhr · Pop- und Gospeloratorium zu Jesaja

Gnadenkirche  
Chemnitz-Borna

St. Jodokuskirche  
Chemnitz-Glösa

Stiftskirche  
Ebersdorf

Schlosskapelle  
Lichtenwalde

# Prüft alles, und das Gute behaltet

In der letzten Angedacht-Andacht hatte ich versprochen: „WIE und WORAN „man“ prüft, dazu mehr im Laufe des Jahres.“ – Versprechen muss Mann/man halten; Verlässlichkeit ist ein hohes Gut – und zählt ganz nebenbei schon zu dem Guten, woran man das Gute erkennt, das man behalten soll.

Aber dazu später mehr. Vorher möchte ich auf den unschätzbaren Wert der prophetischen Gaben des Heiligen Geistes eingehen und Sie herzlichst ermutigen, nach den prophetischen Gaben zu streben. Wenn Sie dies tun, folgen Sie dem Gebot und Wunsch Gottes – geoffenbart durch den Heiligen Geist in den Worten, die der Apostel Paulus weitergegeben hat, in 1. Korinther 14 Verse 1 und 39:

„Bemüht euch um die Gaben des Geistes, am meisten aber darum, dass ihr prophetisch redet! ... Bemüht euch um die prophetische Rede.“

Vielleicht wundert es Sie, dass ich einerseits von den prophetischen Gaben und andererseits von prophetischer Rede schreibe. Prophetische Rede ist eine Art Überbegriff, unter welchen sich – wenn ich Paulus richtig verstehe – spezielle Formen von prophetischen Worten subsumieren lassen: Worte der Weisheit, Worte der Erkenntnis (1. Korinther 12,8), die prophetische Rede allgemein, sowie die Gabe der Geistunterscheidung und die Auslegung der Zungenrede (1. Korinther 12,10).

Gemeinsames Merkmal von alledem ist, dass es mit dem Verstand verständlich – meist in der Muttersprache des prophetisch Redenden und der Gemeinde – empfangen und weitergegeben wird (1. Korinther 6-11 und 23-25), und dass Offenbarung geschieht, d. h. dass etwas offenbar wird, was sonst nicht offenbar wäre.

Paulus legt in 1. Korinther 14,23-25 ein Beispiel aus dem Bereich des gottesdienstlichen Miteinanders auf den Tisch: Ein Nichtchrist ist in dem Gottesdienst mit dabei, Gott schenkt prophetische Worte, der Mensch wird überführt und „gerichtet“; „was in seinem Herzen verborgen ist, würde offenbar, und so würde er niederfallen auf sein Angesicht, Gott anbeten und bekennen, dass Gott wahrhaftig unter euch ist.“

## – Teil 2

Die prophetischen Gaben sind kräftige Werkzeuge Gottes, damit Menschen zum Glauben finden können. Gott schenkt einen „Einfall“ zur Lösung eines Problems (ein Wort der Weisheit). Ja, wie ein „Einfall“ fühlt sich das an: Es kommt wie von außen, fällt in einen hinein. Oder Gott schenkt es dir, dass du über einen dir unbekanntem Menschen plötzlich Einzelheiten aus dessen Leben weißt, die du nicht wissen kannst. Ein kraftvolles Werkzeug, um Menschenherzen zu gewinnen, zurechtzubringen, zu trösten. Wer prophetisch redet, der redet den Menschen zur Erbauung und zur Ermahnung und zur Tröstung (1. Korinther 14,3).

Rodney M. Howard Browne berichtet in seinem Buch „Im Strom des Heiligen Geistes“ (Frankfurt a. M. 1995, S. 19) folgende Begebenheit:

«Eines Tages leitete ich einen Gottesdienst und bemerkte einen gutbekleideten Mann in der ersten Reihe. Er sah aus wie ein Millionär. Der Geist Gottes sagte zu mir: „Sag ihm, dass ich für ihn ein Wunder tun werde, weil er in finanziellen Schwierigkeiten steckt.“ Ich sagte: „Gott, ich kann diesen Mann nicht nach vorne rufen und ihm das sagen. Er ist doch Millionär – schau ihn Dir nur einmal an. Ich kann doch nicht gerade dieser Person sagen, dass sie sich in einem finanziellen Engpass befindet. Jeder wird denken, ich sei verrückt.“

Aber der Herr sagte: „Ruf ihn nach vorne und sag ihm, dass er ein Wunder erleben wird, obwohl er sich in finanziellen Schwierigkeiten befindet.“ Ich antwortete: „Ich kann das nicht tun. Er sieht aus wie ein schwerreicher Mann!“ Doch ich gehorchte Gott und rief den Mann nach vorne. Ich sagte ihm dieses Wort des Herrn, und zu meinem großen Erstaunen fing der Mann an zu weinen.

Es stellte sich heraus, dass er bis zum nächsten Morgen eine halbe Million Dollar brauchte.» — Seine Tränen waren Tränen des Trostes: „Gott weiß und kümmert sich um mich.“

Aber auch andere Tränen können fließen: Tränen der Buße und der Reue. Prophetische Worte können mitunter hart und schneidend sein, auch wenn das m. E. eher selten ist.

So sagt der Prophet Nathan dem König David wegen dessen Sünde den Tod des kleinen Sohnes an (2. Samuel 12,14).

Und der Apostel Petrus prophezeit der in Sünde gefallenen Saphira, dass sie gleich tot umfallen wird – wie auch schon ihr Mann (Apostelgeschichte 5,9). Und der Geist Jesu lässt der Gemeinde in Ephesus ausrichten: „Ich habe gegen dich, dass du deine erste Liebe verlassen hast. Denke nun daran, aus welcher Höhe du gefallen bist, und tue Buße und tue die ersten Werke! Wenn aber nicht, werde ich über dich kommen und deinen Leuchter wegstoßen von seiner Stätte – wenn du nicht Buße tust“ (Offenbarung 2,4-5).

Zu allermeist ist prophetische Rede aber erbaulich: d. h. aufbauend, nicht zerstörerisch; wenn, dann mahnend – aber selbst das mit Trost und Ermunterung. Das Ziel ist: Trost – auch im Ruf zur Umkehr.

Wenn Sie bei einem Menschen das Gefühl haben, er oder sie ist einfach ungenießbar – giftig wie Tollkirsche oder einfach wie eine madige Pflaume, dann stehen Sie zu Ihrem Gefühl. Prüfen Sie es, aber schieben Sie es nicht weg.

Wenn sich ein prophetischer Mensch aufführt wie die Axt im Walde oder beißt und Leben zerstört: Jesus hat gesagt: „Seht euch vor vor den falschen Propheten, die in Schafskleidern zu euch kommen, inwendig aber sind sie reißende Wölfe. An ihren Früchten sollt ihr sie erkennen. Kann man denn Trauben lesen von den Dornen oder Feigen von den Disteln? So bringt jeder gute Baum gute Früchte; aber ein fauler Baum bringt schlechte Früchte. ... Darum, an ihren Früchten sollt ihr sie erkennen“ (Matthäus 7,15-17.20). Und zu guter Letzt noch etwas zur Verlässlichkeit, worauf ich ja noch kommen wollte. Verlässlichkeit... Ach, wissen Sie, das verschieben wir auf nächstes Mal. Darauf können Sie sich verlassen 😊

In diesem Sinne: Wer prophetisch redet, der redet den Menschen zur Erbauung und zur Ermahnung und zur Tröstung (1. Korinther 14,3).

Es grüßt Sie herzlich  
Ihr Pfarrer Markus Gnaudschun



# Info aus dem Kirchenvorstand

## Aktueller Stand zum Pfarrhaus-Anbau in Glösa

Nachdem noch einige unerwartete bürokratische Hürden zu überwinden waren, konnte Ende März der Bauantrag an das Baugenehmigungsamt der Stadt Chemnitz übergeben werden. Das ist leider zwei Monate später als ursprünglich geplant, aber wir sind dankbar, dass dieser Schritt nun geschafft ist. Spätestens in drei Monaten können wir mit einer Antwort rechnen.



Unterdessen gehen die Planungen weiter.

Dabei hat sich herausgestellt, dass im bestehenden Pfarrhaus Türen und eine Wand „ertüchtigt“ werden müssen, damit die Vorschriften zum Brandschutz eingehalten werden und die Räume weiterhin für die Gemeinde genutzt werden können.

Bei der Heizungsplanung war vorgesehen, den Anbau an die bestehende Heizung anzuschließen. Das wäre machbar – es erscheint uns aber auf Grund der CO<sub>2</sub>-Bilanz und der derzeitigen staatlichen Förderung von 35 % der Kosten sinnvoller, die vorhandene Gastherme aus dem Jahr 1999 zu ersetzen durch zukunftstaugliche und umweltfreundlichere Technik (Wärmepumpe plus Gas-Brennwert-Therme für besondere Bedarfs„spitzen“). Das Pfarrhaus ist gut gerüstet für eine solche Niedertemperaturheizung, da es schon Räume mit Fußboden- bzw. Wandheizung gibt.

Für diese ungeplanten Kosten für das bestehende Pfarrhaus wollen wir einen Antrag auf „besondere Zuweisung“ bei der Landeskirche stellen. Dafür müssen wir 50 % der Kosten als Eigenanteil nachweisen, und dazu fehlen noch etwa 15.000 €.

Wenn Sie uns mit einer Spende für diese zusätzlichen Bau-Vorhaben an unserem schönen alten Pfarrhaus unterstützen möchten, wären wir sehr dankbar.

Sie können Ihre Spende bar in den Gemeindebüros abgeben oder überweisen auf das Konto DE03 3506 0190 1682 0090 51 (Kontoinhaber ist der Kirchenbezirk Chemnitz) mit dem Verwendungszweck „0703 Pfarrhaus Glösa“.

Wir sagen heute schon ganz herzlich DANKE!

*Heiner Kahabka für den Kirchenvorstand*

# Jungschar-Fußball-Cup in Limbach

Schon seit Jahren beteiligt sich die Jungschar Glösa am jährlichen Fußball-Jungschar-Cup der evangelischen Jugend Chemnitz. Am 1. Februar fand dieses Turnier wieder statt. Der Coach berichtet über diesen Tag:



Nach langer, langer Zeit haben wir es endlich mal geschafft, den JS-Cup zu gewinnen, einfach super! Mit fünf Jungschar-Jungs fuhrer wir nach Limbach. Dazu kam noch ein Junge aus der Andreas-Gemeinde, der sehr gerne wieder bei uns mitspielen wollte und eine echte Verstärkung war.

Sechs Jungscharen spielten jeder gegen jeden, so dass wir insgesamt fünf Spiele hatten. Im ersten Spiel gegen Wittgensdorf hatten die Jungs noch

Eingewöhnungsprobleme, mussten sich erstmal zusammenfinden. Zum Ende wurde es immer besser und wir hatten gute Chancen zu gewinnen, doch es blieb beim 0:0.

Danach ging es gegen Weixdorf, die wieder eine gute Mannschaft hatten. Lange stand es 1:0 für uns, erst in der letzten Minute kassierten wir den Ausgleich, schade! Gegen Röhrsdorf waren nach den zwei Remis drei Punkte Pflicht, was mit einem 2:0 auch gelang. Dann kam Limbach als Gegner, ein vorentscheidendes Match, was wir nach einem 0:1 Rückstand noch drehen und 2:1 gewannen. Im letzten Spiel wurde das Team aus Grüna-Mittelbach klar 3:0 besiegt. So hofften wir, dass im dann folgenden Spiel Limbach gegen Wittgensdorf gewinnt. So war es auch, und damit standen wir schon vor dem letzten Match als Cup-Gewinner fest.

Einer der Jungs stand in allen Spielen im Tor und hielt ganz stark, kassierte nur zwei Tore. Die anderen wirbelten auf dem Spielfeld. Alle Jungs spielten super, mit tollem Einsatz und viel Ehrgeiz. Sie wollten endlich mal den Pokal gewinnen, was ja nun auch gelang! Danke an alle sechs Jungs, ihr wart einfach Spitze!

*Reinhard Kutsche*



# Weltgebetstag 2025 – Rückblick und Ausblick

Wie jedes Jahr wurde am ersten Freitag im Monat März der Weltgebetstag in unserer Segenskirchgemeinde gefeiert und natürlich auch weltweit.

In diesem Jahr haben wir viel über die Cookinseln erfahren.

Das raten uns die Frauen der Cookinseln:

„Kia mau te serenga! Kia mau te napena! Kia mau!“ – was übersetzt bedeutet: **„Haltet fest an dem, was ihr seid, in allen Aspekten eurer Existenz, denn all diese Aspekte sind von Gott wunderbar geschaffen!“**

Ist das nicht auch für uns aktuell?

Musik, Lieder, Bilder und Texte haben uns durch die Weltgebetstagsordnung begleitet. Der Weltgebetstag ist eine Möglichkeit über unseren „Tellerrand“ zu schauen. Die Sichtweise der Christinnen aus anderen Ländern zu hören.

Und am Ende gab es dann auch leckeres Essen von den Cookinseln zum Probieren.

2024 wurden allein in Deutschland 2,3 Millionen € für die Projekte des Weltgebetstages gespendet. Es werden weltweit über 100 Partnerorganisationen unterstützt, die Frauen und Kinder stärken.

Dazu haben auch wir beigetragen.

Im Jahr 2025 kommt die Gebetsordnung von Nigeria unter dem Thema: I Will Give You Rest: Come. (Ich werde dir Ruhe geben. Komm!; Mt. 11, 28-30)

Das Vorbereitungsteam würde sich freuen, wenn sich im nächsten Jahr weitere Frauen aus den verschiedensten Kreisen unserer Gemeinde beteiligen. Mitzumachen ist für jeden eine Bereicherung!

*Ute Kroll*



# Regionaler Gottesdienst in Glösa



Trotz der Fülle an Veranstaltungen in und um Chemnitz an diesem Wochenende waren viele der Einladung zum regionalen Gottesdienst nach Glösa gefolgt - und es war ein schöner Gottesdienst.

Schon vor der Kirche wurden wir von vielen Bläsern der Region unter der Leitung von Kantor Müller mit fröhlichen Klängen begrüßt.



In der Kirche, von der Empore aus, erklangen die Stimmen des vereinigten Kirchenchores und des Gospelchores unter Leitung von Kantorin Hübler. Auch während des Gottesdienstes haben die beiden Chöre durch Vortragstücke und bei der Begleitung des Gemeindegesanges ihr Können gezeigt.

In der Predigt zu Johannes 6,47-51 hat uns Pfr. Gnaudschun versichert, dass wir das Brot des Lebens in Jesus Christus und damit das ewige Leben haben, wenn wir dieses Lebensbrot im dankbaren Glauben in uns aufnehmen. Fröhlich dürfen wir das weitersagen, denn gegenüber den Angeboten dieser Welt ist das eine wirklich frohe Botschaft, mit der man leben und auch sterben kann.

In fröhlicher Gemeinschaft beim Kirchenkaffee konnten wir dann unser regionales Treffen ausklingen lassen.

Vielen Dank an alle Mitwirkenden und alle Vorbereiter.

*Bernd Ulbricht, Wittgensdorf*

# Musikseiten

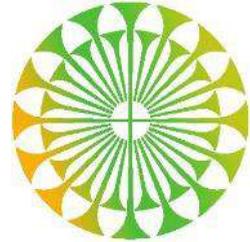
## Bläsergottesdienst zur Jahreslosung

**Sonntag, 4. Mai | 10.00 Uhr**

St. Jodokuskirche Glösa

„Prüft alles und behaltet das Gute!“  
Mit Paulus im Gespräch

Die Posaunenchoré Glösa und Borna gestalten gemeinsam das Programm der Sächsischen Posaunenmission.



## Singegottesdienst

**Sonntag Kantate, 18. Mai | 10.00 Uhr**

Gnadenkirche Borna

Gemeinsam mit Kirchenchor und Gospelchor wollen wir in ganz vielfältiger Weise einstimmen in das Lob unseres Gottes!



## Zeitvermählte Sommerklänge

**Samstag, 24. Mai | 15.00 Uhr**

Stiftskirche Ebersdorf

Konzert zu den Tagen der spirituellen Orte mit dem **ensemble tresonare**

Unter dem Namen *tresonare* musizieren Juliane Gilbert, Clemens Heidrich und Elke Voigt aus Dresden. Sie eint die Begeisterung, sakrale Räume mit Musik zu füllen und sich von deren Unterschiedlichkeit inspirieren zu lassen. Dabei haben Werke verschiedener Jahrhunderte ebenso ihren Platz wie sich mit dem Raum verbindende Improvisationen. Gesang-, Orgel- und Violoncelloklänge variieren im Programm.



# Musikseiten

## Sommermusik

**Sonntag, 22. Juni | 16.00 Uhr**  
Stiftskirche Ebersdorf

Es erklingt u.a. das Konzert e-Moll für Blockflöte, Querflöte und Streichorchester von Georg Philipp Telemann und „Die Himmel erzählen die Ehre Gottes“ aus dem Oratorium „Die Schöpfung“ von Joseph Haydn.

Es musizieren: Dagny Lehmann, Blockflöte – Rahel Quellmalz, Querflöte, ein Instrumentalensemble und der Kirchenchor.



## Jesaja, der lange Weg in die Freiheit

**Sonntag, 27. Juli | 15.00 Uhr**  
Stiftskirche Ebersdorf

Ein Pop- und Gospeloratorium von Hartmut Naumann  
Ausführende: Matthias Gerlach mit Familie und Gästen

Dieses eindrucksvolle Werk erzählt die Geschichte des Volkes Israel während seiner Gefangenschaft in Babylon. Inmitten von Anpassung und Resignation glimmt die Sehnsucht nach Freiheit und Heimat, bis der Prophet Jesaja Hoffnung bringt: Die Befreiung ist nahe, und die Heimkehr nach Jerusalem wird durch Gottes Wirken wahr.

Mit einer Mischung aus einprägsamer Pop-, Rock- und Gospelmusik sowie einer klar verständlichen Erzählweise bringt das Oratorium diese zeitlose und bewegende Geschichte auf die Bühne. Auch nach 2600 Jahren ist die Sehnsucht nach Freiheit so aktuell wie nie.



# Tage der spirituellen Orte



"Mensch, wo bist Du? - Wo bist Du Mensch?" - Das fragen Gemeinden verschiedener Religionsgemeinschaften in Chemnitz vom 20. bis 24. Mai 2025. Die interreligiösen "Tage der Spirituellen Orte" bieten für Neugierige und Interessierte ein vielfältiges Programm, mit dem sich die Gemeinden der Öffentlichkeit präsentieren. Religiöse und kulturelle Angebote, Ausstellungen, Konzerte, Vorträge stehen für die

Einladung, miteinander ins Gespräch zu kommen und auch miteinander zu feiern. Hinter dem Motto steht der Gedanke, dass zum Mensch-Sein auch Glaube, Religion und Spiritualität gehören - und dass Kirchen, Synagogen und Moscheen Orte sind, an denen man als ganzer Mensch zu Hause sein kann.

Unter [www.wobistdumensch.de](http://www.wobistdumensch.de) wird über das Programm informiert.

In unserer Segenskirchgemeinde bieten wir an:

## **St. Jodokus–Kirche Glösa:**

**Mi., 21. Mai 14.00 Uhr:** Vortrag zum Thema: Wie der Hl. Jodokus (ca. 600 – 668) aus Nordfrankreich auf den Kirchberg nach Glösa kam.

Mit Ilka Stockmann, AG Blankenauer Grund

**Sa., 24. Mai 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr:** offene Kirche, mit Orgelmusik

## **Stiftskirche Ebersdorf:**

**Di., 20. Mai bis Sa., 24. Mai**

**11.00 bis 16.00 Uhr:** offene Kirche,

**12.00 Uhr:** Mittagsgebet

**Di., 20. Mai bis Fr., 23. Mai 15.00 Uhr:** 30 min Orgelmusik

**Sa., 24. Mai 15.00 Uhr:** Konzert mit dem Ensemble „Tresonare“.

Kirchenführungen sind während der offenen Kirche gern möglich.



## **Gnadenkirche Borna:**

**Mo., 19. Mai bis Sa., 24. Mai 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr:**

Bartningkirche – Zeugnis des Glaubens

Herzlich willkommen zu diesen und anderen Angeboten der Kulturkirche!

# Krabbelkäfer Glösa

## Herzliche Einladung zur Krabbelgruppe nach Glösa



Kennst du eigentlich schon Paula? Seit vielen Jahren schon begrüßt sie die Kleinsten unserer Gemeinde in der Krabbelgruppe.

Viele von Paulas Freundinnen und Freunden sind mittlerweile schon ziemlich groß, einige sind sogar schon erwachsen, aber die Krabbelgruppe gibt es immer noch und Paula lernt immer gerne neue Freunde kennen.

Bei den „Krabbelkäfern“ sind alle Kinder im Baby- und Kleinkindalter mit ihren Eltern, Großeltern oder auch mit großen Geschwistern ganz herzlich willkommen.

Wir treffen uns jeden Donnerstag (außer an Feiertagen und in den Schulferien) ab 9.30 Uhr im Pfarrhaus in Glösa zu einer fröhlichen Zeit voller Spielen, Singen und Entdecken. Im Rahmen der Treffen gibt es auch immer einen kurzen, thematischen Teil, der zum Beispiel eine biblische Geschichte beinhaltet.

Den Abschluss bildet ein gemeinsames Essen, bei dem Eltern und Kinder in lockerer Atmosphäre ins Gespräch kommen können.

Vielleicht hast du auch Lust mal vorbeizuschauen oder kennst jemanden, zu dem das passen könnte? Melde dich gerne über die Gemeinde-App bei mir oder komm einfach mal am Donnerstag vorbei.

Wir freuen uns auf jedes neue Krabbelkäferchen!



*Helene Holleczek*

# Friedensläuten / Himmelfahrtsgottesdienst

EUROPE  
RINGS  
FOR  
PEACE



In Kooperation mit

Chemnitz  
Kulturhauptstadt  
Europas  
2025

weitere Infos unter [kulturkirche2025.de](http://kulturkirche2025.de)

Der 9. Mai 1945 war der erste Friedenstag nach dem Ende des 2. Weltkrieges.

Zur Erinnerung an diesen Tag vor 80 Jahren und zur Mahnung zum Frieden wird die Aktion „Europe Rings for Peace“ (Europa läutet für den Frieden) erneut gestartet.

Am **9. Mai 2025 ab 18 Uhr** läuten für mindestens 15 Minuten europaweit Glocken für den Frieden: in Chemnitz, in der zweiten

Kulturhauptstadt Europas Nova Gorica (Slowenien)/Gorizia (Italien) und in anderen ehemaligen und neuen Teilnehmerstädten der Kulturhauptstadt Europas.

Die Kirchen unserer Gemeinde beteiligen sich an dieser Aktion, mit der Menschen und Institutionen über Grenzen hinweg verbunden werden.

\*\*\*\*\*

## Himmelfahrtsgottesdienst in Lichtenwalde

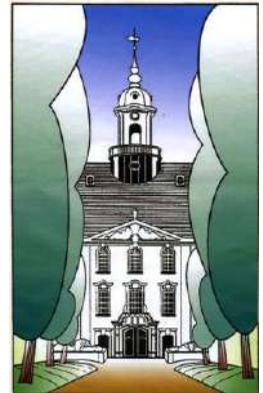
Schon seit 1993 treffen sich verschiedene Gemeinden im Schlosspark Lichtenwalde, um den Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt gemeinsam zu feiern.

Kirchenchöre und Posaunenchöre der verschiedenen Gemeinden musizieren gemeinsam zur Ehre Gottes und laden zum Mitsingen und zum Mitfeiern ein.

Mancher Kirchenferne, der nach Lichtenwalde kommt hört vielleicht das erste Mal, was es mit der Himmelfahrt Christi auf sich hat.

Kommen Sie nach Lichtenwalde zu diesem familienfreundlichen Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt! Im Anschluss können Sie den schönen Schlosspark genießen, ein Picknick aus dem Rucksack verzehren, den Park-Kiosk leerkaufen oder eine Gaststätte besuchen.

Sehen wir uns am **29. Mai**? Ab 9.00 Uhr spielen die Bläser; um 9.30 Uhr ist Gottesdienstbeginn im Schlosspark. Bringen Sie sich ein warmes Sitzkissen mit. Bei schlechtem Wetter wird der Gottesdienst in die Frankenbergger Stadtkirche verlegt (Info zum Ort ab 28. Mai 19.00 Uhr unter Tel. 037206/2734.)



*Markus Gnaudschun*

# Pfingstwanderung

## **Pfingstwanderung am Pfingstmontag, 09.06.**

Aus aller Herren Länder waren sie wieder nach Jerusalem gekommen, um das Pfingstfest miteinander zu feiern. Sicherlich mussten sie mehrere Tage laufen. Aber das war es ihnen wert. Sie waren gottesfürchtige Leute. So lesen wir es in der Pfingstgeschichte.

Am 50. Tag nach dem Passahfest wurde das Wochenfest gefeiert, hebräisch Schawuot. Dazu hatte Gott im 3. Buch Mose 23,15-21 konkrete Anweisungen gegeben, u. a. auch: „an diesem Tag sollt ihr euch versammeln, um mich anzubeten!“

Und da geschah es: der Heilige Geist kam über sie. Petrus hielt eine zündende Pfingstpredigt und 3.000 Menschen wandten sich Jesus zu, ließen sich taufen. Das war der Geburtstag der Kirche. Dies feiern wir zu Pfingsten.

Und dazu wollen auch wir die dicken Kirchenmauern verlassen, hinausgehen. Das stärkt unsere Gemeinschaft. Wir haben Zeit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Wir wollen unseren großen Gott loben in einer Pfingstandacht, uns stärken aus unserem Rucksack, miteinander unterwegs sein.

## **Wanderroute: der Liederwanderweg an beiden Seiten der Zschopau**



Wir treffen uns **9.30 Uhr in Lichtenwalde** an der Freiwilligen Feuerwehr am Floriansweg (Nähe Parkplatz 2). Wir wandern Richtung Teufelsschlucht, dann links, am Försterstein rechts zur Waldkapelle. Hier halten wir eine **Pfingstandacht**. Und dann geht's weiter, über die Höhen, hinunter zur Zschopau. Nach der Überquerung der Altenhainer Straße geht's auf dem Liederwanderweg rechts der Zschopau durch die Wiesen, bis zur B

173. Dort können wir den Fluss überqueren, um auf der anderen Seite der Zschopau, vorbei an der Finkenmühle, die Schauweberei zu erreichen. Leider hat sie am Pfingstmontag geschlossen, aber auf Sitzgelegenheiten und der Wiese lädt der Ort zur Mittagsrast ein. Über den Inselsteig erreichen wir wieder den Liederwanderweg und können auf dem Uferweg, Schloss Lichtenwalde immer vor uns, zurückkehren. Mancher hat vielleicht auch noch Lust, den Harrasfelsen zu erklimmen, andere sitzen gern noch ein wenig am Wehr an der 5er-Brücke. Bitten wir Gott um Seine Begleitung und Seine Gegenwart. *I. Weiß*



# UNSERE GOTTESDIENSTE

## Mai

### Sonntag, 4. Mai – Misericordias Domini

10.00 Uhr	St. Jodokus	Bläsergottesdienst zur Jahreslosung u. Oase-Kigo.	C. Hübler/ Präd. I. Weiß
-----------	-------------	---	-----------------------------

### Sonntag, 11. Mai – Jubilare

10.00 Uhr	St. Jodokus	Konfirmation I und Oase-Kindergottesdienst	M. Tittel/ Pfr. Gnaudschun/ Konfiteam
14.00 Uhr	Stiftskirche	Konfirmation II und Kindergottesdienst	M. Tittel/ Pfr. Gnaudschun/ Konfiteam

### Sonntag, 18. Mai – Kantate

9.00 Uhr	Stiftskirche	Gottesdienst und Kindergottesdienst	Präd. J. Viertel
10.00 Uhr	Gnadenkirche	Singegottesdienst	Pfr. Gnaudschun

### Sonntag, 25. Mai – Rogate

9.30 Uhr	Gnadenkirche	Abendmahlsgottesdienst und Kindergottesdienst	Pfr. Gnaudschun
10.30 Uhr	Stiftskirche	Gottesdienst und Kindergottesdienst	B. Schäfer
14.00 Uhr	St. Jodokus	Abendmahlsgottesdienst, im Anschluss Kirchenkaffee	Pfr. Gnaudschun

**Achtung: Kein Oase-Kindergottesdienst**  
wegen Dankeschön-Ausflug der Oase

\*\*\*\*\*  
Zentraler **Bläsergottesdienst**  
der Sächsischen Posaunenmission  
am **4. Mai 15 Uhr** in der **Stadtkirche Mittweida**,  
Kirchplatz 3 in 09648 Mittweida



# UNSERE GOTTESDIENSTE

Mai/Juni

## Donnerstag, 29. Mai – Himmelfahrt

9.30 Uhr	Schlosspark Lichtenwalde	Gottesdienst familienfreundlich mit Gemeinden der Region	Pfr. Markus Preiser
----------	-----------------------------	--	------------------------

9.00 Uhr Vorprogramm mit den vereinigten Bläsern

Bei absolut schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche Frankenberg statt.

## Sonntag, 1. Juni – Exaudi

9.00 Uhr	St. Jodokus	Abendmahlsgottesdienst u. Oase-Kindergottesdienst	Präd. I. Weiß
9.30 Uhr	Gnadenkirche	Gottesdienst	Präd. J. Viertel
10.00 Uhr	Stiftskirche	Jubelkonfirmation und Kindergottesdienst	Pfr. Gnaudschun

## Sonntag, 8. Juni – Pfingstsonntag

9.30 Uhr	Gnadenkirche	Abendmahlsgottesdienst	Pfr. Gnaudschun
10.00 Uhr	St. Jodokus	Abendmahlsgottesdienst u. Oase-Kindergottesdienst	Pfr. i. R. C. Weber
10.00 Uhr	Stiftskirche	Abendmahlsgottesdienst und Kindergottesdienst, anschließend Kirchenkaffee	Pfr. i. R. Oertel

## Montag, 9. Juni – Pfingstmontag

Wanderung im Zschopautal mit Andacht in der Waldkapelle Lichtenwalde (weitere Infos auf Seite 14)	Organisation: I. Weiß
---	--------------------------

## Sonntag, 15. Juni – Trinitatis

9.30 Uhr	Gnadenkirche	Abendmahlsgottesdienst	Pfr. i. E. Hübner
10.00 Uhr	St. Jodokus	Familiengottesdienst mit Musical und *mMMh	Mädchenkreis

# Kinder- und Teenie-Rüstzeiten

## Kinder- & Teeniefreizeit 2025

Lasst euch einladen zu einer besonderen Zeit mit netten Leuten,  
Begegnungen mit Gott, Musik, Kreativität und spannenden Themen!

**3.10. - 7.10.2025 (Freitag - Dienstag)**

**Kinderfreizeit: 1. - 5. Klasse in Morgenröthe**

**Leitung: Matthias Tittel & Team**

**Teeniefreizeit: 6. - 9. Klasse in Tauscha (Penig)**

**Leitung: Miriam Schirmer & Team**

Gemeinschaft,  
Input, Musik,  
Spiele,  
Lagerfeuer...

Bist  
du  
dabei ?



# Kinder- und Teenie-Rüstzeiten

## Kinder- & Teeniefreizeit 2025

### Was erwartet dich?



**Programm:** Dich erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit wertvollem Input, Kleingruppen, Musik & Kreativität und Begegnungen mit Gott und neuen Leuten und vieles mehr.

**Anreise:** Die Anreise erfolgt eigenständig. Wenn du Mitfahrgelegenheiten suchst, dann vernetze dich mit den anderen über die Gemeinde App.



**Kosten:** Teilnehmer aus Chemnitz: 110 €\* \*\*  
Teilnehmer mit ChemnitzPass: 15 €\*  
alle anderen: 170 €\*\*

Diese Summe entspricht einem Freizeitbeitrag ohne Zuschüsse.

\*vorbehaltlich der Förderung durch die Stadt Chemnitz

\*\* abzgl. Frühbucherrabatt von 10€ bei Anmeldung bis 15.08.2025

**Werde Unterstützer:** Es ist uns wichtig, die Kosten für Familien so günstig wie möglich zu halten. Wenn du uns dabei unterstützen willst, kannst du dies z. B. durch einen freiwilligen höheren Freizeitbeitrag tun.

Danke für eure Unterstützung!



**Anmeldung:** Für die Anmeldung schickt ihr bitte eine kurze Mail mit dem ausgefüllten Anmeldebogen an folgende Mailadresse:  
[jugendsegenskirchgemeinde@gmail.com](mailto:jugendsegenskirchgemeinde@gmail.com)  
Das Anmeldeformular ist auch auf unserer Homepage zu finden.

# in den Herbstferien 2025

## Anmeldeformular Kinder/Teeniefreizeit

Anmeldung zur

Kinderfreizeit (1. - 5. Klasse)

Teeniefreizeit (6. - 9. Klasse)

Vorname:

Name:

Geburtsdatum:

Adresse:

Telefon:

Mailadresse Eltern:

Chemnitzpass:

Ja

Nein

Besonderheiten bei der Ernährung? (vegetarisch, Allergien...)

Was muss noch beachtet werden?

(Medikamente, körperliche/geistige Einschränkungen, Zahnsperre...)

Mein/unsere Kind darf unter Aufsicht eines Mitarbeiters mit Werkzeugen, Taschenmesser und ähnlichem arbeiten. Ja  Nein

Für gemeindeinterne Zwecke (Gemeindebrief) verwenden wir einzelne Fotos von den Freizeiten, um über diese wertvollen Zeiten zu berichten. Den Teilnehmern der Teeniefreizeit werden die Bilder in einer geschützten Dropbox zur Verfügung gestellt.

Wir haben die Teilnahmebedingungen (Rückseite) im Anhang zur Kenntnis genommen und unser Kind über die Freizeitregeln belehrt. Ja

Datum:

Unterschrift der Teilnehmer:

Unterschrift des/der Sorgeberechtigten:

Mehr Informationen bzw. Rückfragen bei: Matthias Tittel, [tittel.matthias@gmail.com](mailto:tittel.matthias@gmail.com)

# Kinder- und Teenie-Rüstzeiten

## Teilnahmebedingungen der Kinder- und Teeniefreizeit der Segenkirchgemeinde Chemnitz- Nord

### Allgemeines

Die Anmeldung wird verbindlich, wenn der Freizeitpreis auf folgendes Konto überwiesen wurde:  
(bis spätestens 4 Wochen vor Freizeitbeginn)

IBAN: DE03 3506 0190 1682 0090 51

Kontoinhaber: Ev.- Luth. Kirchenbezirk Chemnitz

Zahlgrund: 0703+Freizeit(Teenie- oder Kinderfreizeit)+ Name des Kindes

Eine Teilnahme soll aber nicht am Geld scheitern. Dafür gibt es in der Segenkirchgemeinde verschiedene Möglichkeiten der finanziellen Förderung. Bitte schreibt dazu eine kurze Mail an:  
tittel.matthias@gmail.com

Wir empfehlen außerdem den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung.

Da unsere Freizeiten nur durch viele verschiedene Zuschüsse finanzierbar sind, ist eine

Rückerstattung der Freizeitkosten, ab 14 Tagen vor Reisebeginn, nicht mehr möglich.

Bei kurzfristigem Reiserücktritt (ab 7 Tage vor Freizeitbeginn) wird 50 % des Reisepreises fällig.

Ca. 2 - 3 Wochen vor der Freizeit erhalten alle Teilnehmenden noch einmal eine kurze Infomail mit allen wichtigen Informationen. Die An- und Abreise erfolgt individuell.

### Foto

Um allen Beteiligten eine lang anhaltende Erinnerung an die Freizeit zu verschaffen, werden zu den Freizeiten Fotoaufnahmen gefertigt.

Uns ist es ein Anliegen, in allen Veröffentlichungen nur solche Aufnahmen zu verwenden, die die Würde und Persönlichkeitsrechte der abgebildeten Personen achten.

Die Teilnehmer der Teeniefreizeit können die entstandenen Bilder im Nachgang auf einer Dropbox-Seite ansehen. Der Zugriff ist nur mit speziell ausgegebenem Link möglich.

Gruppenbilder können außerdem für innerkirchliche Zwecke verwendet werden (z. B. Gemeindebrief).

Wir bitten Sie, zu beachten, dass es für unsere Mitarbeiter/innen schwer bzw. unmöglich ist, den Ablauf des Tages und die Gemeinschaft zu dokumentieren und gleichzeitig darauf zu achten, dass einzelne Kinder/Jugendliche nicht abgelichtet werden.

### Freizeitregeln

Unsere Freizeiten sind Gruppenveranstaltungen, das beinhaltet die Teilnahme am Gemeinschaftsprogramm und kleinere Mithilfe (z. B. Küchendienst).

Die Aufsichtspflicht wird während der Freizeit auf die jeweiligen Leiter und Mitarbeiter delegiert. Ihre Hinweise müssen deshalb unbedingt beachtet werden. Das Verlassen des Freizeitgeländes ist nur nach Absprache bzw. in Begleitung von Mitarbeitern erlaubt.

Die Haftung bei eigenmächtigen Unternehmungen übernimmt der/die Erziehungsberechtigten selbst. Mädels und Jungs schlafen in getrennten Zimmern.

Laut Jugendschutzgesetz sind Alkohol, Zigaretten und Drogen verboten.

Die Nutzung von Handys, Tablets etc. behindert das Gemeinschaftsleben zur Freizeit.

Sollten sie dennoch mitgebracht werden, geschieht dies auf eigene Verantwortung.

Die Nutzung ist nur außerhalb des Gemeinschaftsprogrammes gestattet.

Für den Verlust von privaten Gegenständen während der Freizeit kann keine Haftung übernommen werden.

Bei Nichtbeachtung der Anordnungen der Freizeitleitung behalten wir uns vor, Teilnehmende vorzeitig abholen zu lassen.

# UNSERE GOTTESDIENSTE

Juni/Juli

## Sonntag, 22. Juni – 1. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr	Gnadenkirche	Jubelkonfirmation mit Abendmahl	Pfr. Gnaudschun
10.00 Uhr	St. Jodokus	Team-Gottesdienst und Oase-Kindergottesdienst *mMMh	GD-Team
16.00 Uhr	Stiftskirche	Gottesdienstliche Sommer- musik des Kirchenchores und der Instrumentalkreise	Hübler / Pfr. Gnaudschun

## Montag, 24. Juni – Johannis (Tag der Geburt Johannes des Täuflers)

19.00 Uhr	Stiftskirche	Johannis-Andacht	Präd. J. Viertel
-----------	--------------	------------------	------------------

## Sonntag, 29. Juni – 2. So. n. Trinitatis

9.30 Uhr	Gnadenkirche	Gottesdienst	Präd. Schuster
10.00 Uhr	St. Jodokus	Jubelkonfirmation und Oase-Kindergottesdienst, anschließend Kirchenkaffee	Pfr. Gnaudschun

## Sonntag, 6. Juli – 3. So. n. Trinitatis

9.00 Uhr	St. Jodokus	Gottesdienst und Oase- Kindergottesdienst	Pfr. Gnaudschun
10.30 Uhr	Stiftskirche	Abendmahlsgottesdienst und Kindergottesdienst	Pfr. Gnaudschun

## Sonntag, 13. Juli – 4. So. n. Trinitatis

9.30 Uhr	Gnadenkirche	Abendmahlsgottesdienst	Pfrn. i. R. Schmidt
10.30 Uhr	Schlosskapelle	Abendmahlsgottesdienst	Pfr. Gnaudschun

# UNSERE GOTTESDIENSTE

Juli

## Sonntag, 20. Juli – 5. So. n. Trinitatis

9.00 Uhr	St. Jodokus	Abendmahlsgottesdienst u. Oase-Kindergottesdienst	Präd. I. Weiß
9.00 Uhr	Stiftskirche	Gottesdienst und Kindergottesdienst	B. Schäfer

## Sonntag, 27. Juli – 6. So. n. Trinitatis

9.00 Uhr	St. Jodokus	Abendmahlsgottesdienst u. Oase-Kindergottesdienst	Pfr. i. R. Oertel
9.30 Uhr	Gnadenkirche	Abendmahlsgottesdienst	Pfr. i. R. C. Weber

Vorschau:

## Sonntag, 3. August – 7. So. n. Trinitatis

9.30 Uhr	Gnadenkirche	Gottesdienst	Präd. J. Viertel
10.30 Uhr	Stiftskirche	Abendmahlsgottesdienst und Kindergottesdienst	Präd. I. Weiß

\*\*\*\*\*

### **Besondere Gottesdienste in unserer Umgebung – Angebote des Kulturkirchenprojekts „Sonntagskultur“**

Jazz-Gottesdienst am **09.06. 10.00 Uhr**  
in der St.-Otto-Kirche Wechselburg, Markt 1

Gottesdienst mit Konzert „Im Dialog mit J. S. Bach“ am **15.06. 10.00 Uhr**  
in der Propsteikirche St. Johannes Nepomuk, Hohe Straße 1

Gottesdienst mit dem Kasseler Handglockenchor am **22.06. 10.00 Uhr**  
in der Schlosskirche Chemnitz, Schloßberg 11

weitere interessante Angebote sind im Internet zu finden unter  
[Kulturkirche2025.de/veranstaltungen](http://Kulturkirche2025.de/veranstaltungen)

# Gemeindetreffs

## Kinder / Jugend / Familien

Eltern-Kind-Kreis „Krabblerkäfer“	Do	(außer in den Ferien)	9.30	Pfarrhaus Glösa
Kinderkreis 3 - 7 Jahre	Di	(außer in den Ferien)	15.30	Pfarrhaus Glösa
Jungchar 3. - 7. Kl.	Fr	(außer in den Ferien)	17.00	Pfarrhaus Glösa
Mädchenkreis 3. - 7. Kl.	Mi	(außer in den Ferien)	16.45	Pfarrhaus Glösa
Christenlehre 1. - 4. Kl.	Mi	(außer in den Ferien)	14.30	Kirche Borna
Christenlehre 5. - 6. Kl.	Mi	(außer in den Ferien)	16.30	Kirche Borna
Projekt KGE 1. - 6. Kl. (Kreativität, <u>G</u> laube/ <u>G</u> ott/ Gemeinschaft, <u>E</u> bersdorf)	Do	(außer in den Ferien)	16.00	am oder im Pfarrhaus Ebersdorf
Konfitage 7. - 8. Kl.	Mi	21.05.	18.00	Eltern-Info-Zeit Glösa
	Fr	23.05.	18.30	Ebersdorf
	Mi	18.06.	18.00	Glösa
Junge Gemeinde	Mi		19.00	Pfarrhaus Glösa
	Do		19.00	Kirche Borna
	Fr		19.00	Pfarrhaus Ebersdorf

## Sport

Volleyball für Jugendliche und junge Erwachsene	Fr	(außer in den Ferien)	18.30	Turnhalle der Grundschule Borna Wittgensdorfer Str. 121a
---	----	--------------------------	-------	--

**Jugendmissionstag des Evangelisationsteams** in der Stadtkirche Burgstädt, Kirchplatz, 09217 Burgstädt, am **01.05. von 10 bis 16 Uhr.**

# Gemeindetreffs



## Frauen / Männer / Senioren

Gesprächsfrühstück	Mo	19.05.;16.06.; 21.07.	9.30	Pfarrhaus Glösa Anmeldung unter Tel. 016090270969
Frauengesprächskreis	Mi	21.05.  04.06. 16.07.	18.30  7.30 18.30	Treff Stiftskirche Bowling – bitte anmelden Ausfahrt Pfarrhaus Glösa
Frauendienst	Mi	28.05 04.06. 02.07.	14.30 7.30 14.30	Pfarrhaus Glösa Ausfahrt Pfarrhaus Glösa
Männerkreis	Do	29.05.; 26.06. Juli	18.00	Kirche Borna Sommerpause
Seniorenkreis	Mi	14.05.; 11.06.; 09.07.	14.30	Pfarrhaus Ebersdorf

### Adressen:

Borna: Kirche:	Wittgensdorfer Straße 82, 09114 Chemnitz
Ebersdorf: Kirche und Pfarrhaus:	Mittweidaer Straße 79, 09131 Chemnitz
Glösa: Kirche und Pfarrhaus:	Kirchberg 2, 09114 Chemnitz
Lichtenwalde: Schlosskapelle	Schlossallee 1, 09577 Niederwiesa/Lichtenw.



## Angebot im Kirchenbezirk für Trauernde

Für trauernde Menschen findet am **16.05 ab 17.00 Uhr in der Jakobikirche** eine **ökumenische Gedenkfeier** statt.

Im Anschluss an die Gedenkfeier gibt es auch die Möglichkeit für ein Gespräch. Die Teilnahme ist kostenlos.

# Gemeindetreffs

## Musik

Kirchenchor	Di	Mai Juni Juli	19.30 19.30 19.30	Ebersdorf Borna Glösa
Gospelchor	Mo	05.05. 16.06. Juli	19.30 19.30	Ebersdorf Glösa Sommerpause
Posaunenchor Borna	Mi		19.30	Kirche Borna
Posaunenchor Glösa	Do		19.30	Pfarrhaus Glösa
Musizierkreis	Mi	14.05.; 28.05. 11.06.; 25.06. Juli	18.00	Kirche Borna Sommerpause

## Veranstaltungen in unserer Umgebung

**Konzert des Integrationschors „Motus“** am **17.05. 17.00 Uhr** in der Kirche im Landeszentrum für Blinde und Sehbehinderte, Flemmingstr. 8

**Rogate Frauentreffen** am **25.05. 14.00 Uhr**  
im Kirchgemeindehaus Burgstädt, Kantor-Meister-Str. 2b.  
Referentin Margitta Rosenbaum. Thema: „Ich bin nun mal so“

**Burgstädter Vortragsreihe** am **12.06. 19.30 Uhr**  
im Kirchgemeindehaus Burgstädt, Kantor-Meister-Str. 2b. Referent Prof. Dr. Ulrich Lüke, Münster. Thema: „Behindert oder befördert der christliche Glaube die Wissenschaft? Erfahrungen aus der Geschichte“

**Konzert des Chemnitzer Bläserkreises** am **15.06. 16.30 Uhr**  
auf dem Markt Chemnitz

**Konzertserie „Von guten Mächten“** mit Siegfried und Oliver Fietz  
am **21.06. 19.00 Uhr** in der St. Matthäuskirche, Zinzendorfstr. 14

# Gemeindetreffs



## Gebets-, Bibel- und Hauskreise

Hauskreis Viertel	Mo	05.05.; 19.05.; 02.06.; 16.06.; 30.06.; 14.07.; 28.07.	20.30	Borna
Hauskreis Hübner	Mi	jede gerade Kalenderwoche	20.30	Borna
Hauskreis der landeskirchl. Gemeinschaft bei Fam. Rolof	Mo	12.05.; 26.05.; 23.06.	20.00	Borna, Waldrand 39
Hauskreis D. Köthe (3342572)	Mo	aller 14 Tage		Ebersdorf
Hauskreis J. Schulz (424804)	Mo		19.30	Glösa
Gemeinschaftsstunde landeskirchliche Gemeinschaft	Mi		19.30	Lichtenauer Str. 34c
Bibelstunde im Seniorenbetreuungs- zentrum Glösa	Do	08.05.; 05.06.; 10.07.	15.00	Lichtenauer Weg 1
Bibelgebetskreis	Mo		19.00	Pfarrhaus Glösa
Gebetskreis	Fr		19.30	Pfarrhaus Ebersdorf
Gebet für Frieden	Mo bis Do		18.00	Pfarrhaus Ebersdorf

## Lobpreis

Lobpreisabend	Sa	17.05.	19.30	Pfarrhaus Ebersdorf
---------------	----	--------	-------	------------------------

# Jugendfestival 6. bis 9. Juni



Das C Festival auf der KÜCHWALDWIESE ist ein Musik-Festival für junge Menschen zwischen 14 und 25 Jahren. Es lebt ganz nach dem Motto: Hier ist Jesus. Hier sind wir. Hier bist du.

Zielgedanke des Festivals ist es, den jungen Menschen eine geniale Zeit bei wertvoller Gemeinschaft, guter Musik und hilfreichen Inputs zu ermöglichen und sie dabei in ihrem Glaubensleben zu stärken. Dabei soll die gute Botschaft über die christliche Jugend hinaus in die Stadt getragen werden. Deshalb findet am 07.06. ab 18.30 Uhr ein kostenloses Konzert im Stadthallenpark statt.

Das Festival wird gemeinsam veranstaltet von den Evangelischen Jugenden Chemnitz und Marienberg, CVJM Sachsen, EC Sachsen, Kulturkirche 2025 und dem Glaubens- und Lebenszentrum INSEL in Adorf. Auch Gemeindepädagogen aus Chemnitz sind am Festival beteiligt.

Eingeladen sind Jugendliche weit über die Stadt hinaus. Für die KÜCHWALDWIESE gibt es Dauerkarten oder Karten für einzelne Tage.

Beten wir für Gottes Segen für diese große Veranstaltung!



*Ingrid Kutsche*

# Jungchar und Mädchenkreis laden ein

## Vater-Sohn-Sonnamd

Traditionell am Pfingstsonnamd geht die Jungchar aufs Wasser. Väter und Söhne (im Alter von 8 bis 13 Jahren) paddeln zusammen einen Fluss hinunter.

Klar gibt es auch Essen, Gemeinschaft, Spaß und Arbeit, aber vor allem ein cooles (manchmal sehr cooles) Erlebnis der Extraklasse.



Kosten soll der Spaß  
30 Euro pro  
Vater-Sohn-Team.

Also schnell  
angemeldet bei Jörg  
Schulz 0157/84267267!

Wann: 07.06.2025, 8.30 Uhr bis 17.00 Uhr Treff auf dem Pfarrhof Glösa

\*\*\*\*\*

## Familiengottesdienst mit Musical

Sonntag, 15. Juni 2025 10 Uhr  
Jodokuskirche Glösa mit MMh

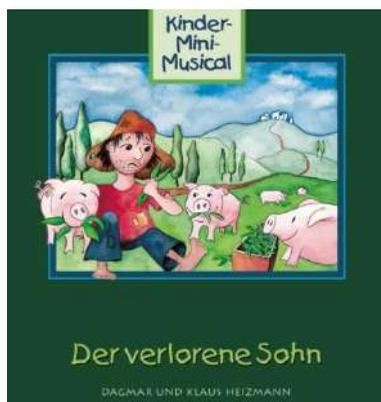
Die Geschichte vom „Verlorenen Sohn“ ist eine der bekanntesten Erzählungen aus der Bibel.

In ihr können wir die vielfältigen Emotionen unseres Lebens entdecken: Unzufriedenheit – Spaß – Verzweiflung und Trauer – Hoffnung – Liebe.

Der Mädchenkreis lädt Groß und Klein ein, diese alte Geschichte als Musical neu zu erleben.

„Gott liebt dich und wartet auf dich!“, das gilt auch für uns heute!

Im Anschluss wird es ein „Mitbringmittagessen hinterher“ für alle Gottesdienstbesucher geben. Besonders eingeladen sind alle ehemaligen Mädchenkreismädels, um einander zu beegnen.



Anke Quellmalz

# Offene Kirche in Glösa und Ebersdorf

Gott öffnet Türen und so möchten auch wir wieder die Tür der St.-Jodokus-Kirche Glösa öffnen.

Vom 24. Mai bis 11. Oktober ist das Team „Offene Kirche“ jeweils samstags von 15 bis 17 Uhr für Sie da.



Finden Sie Ruhe und Frieden in herausfordernden Zeiten und fühlen Sie sich wohl und geborgen in Gottes Gegenwart.

Wir laden Sie herzlich ein, von unserem Pf. i. R. Horst Oertel gemalte Bilder anzuschauen.

An einigen Tagen wird Orgelmusik für Sie hörbar sein.

Wünschen Sie ein Gespräch oder Gebet oder möchten Sie eine Kerze für Ihre Lieben anzünden? Sprechen Sie uns ruhig an. Bringen Sie gerne Verwandte, Freunde und Bekannte mit, wir freuen uns auf Ihren Besuch.

*Kerstin Braun*

Auch die Ebersdorfer Stiftskirche öffnet im Sommerhalbjahr wieder ihre Tür:

Vom 18. Mai bis 21. September 2025 lädt sie jeden Sonntag von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr zu einem Besuch ein.

Wenn Sie an einem anderen Wochentag kommen möchten, evtl. mit Gästen der Kulturhauptstadt, melden Sie sich bitte mit Ihrem Terminwunsch an unter e-mail: [stiftskirche.kirchenfuehrung@web.de](mailto:stiftskirche.kirchenfuehrung@web.de).

*Irmtraud Weiß*



# Baugeschehen Stiftskirche



Nun steht neben der Sakristei der Stiftskirche der große Kran der Dachdeckerfirma. Bis ca. Ende Juni werden die Mitarbeiter das Dach über dem Chorraum neu eindecken. Nötig geworden war dies durch den ausgedehnten Befall des Dachstuhls mit Hausschwamm. Von unserer Landeskirche haben wir für die Neueindeckung dieses

Teils des Daches eine größere finanzielle Zuwendung erhalten. Damit wird die Außensanierung unserer Stiftskirche zum Abschluss kommen.

Wir sind als Kirchgemeinde sehr, sehr dankbar, dass diese Baumaßnahme aus Bundes- und Landesmitteln so großzügig gefördert wurde. Auch unsere sächsische Landeskirche hat uns stark unterstützt sowie viele Spender, die Geld für diese Baumaßnahme gegeben haben. Herzlichen Dank allen!

Dem Landesamt für Denkmalschutz und der Unteren Denkmalschutzbehörde der Stadt Chemnitz ist es ein großes Anliegen, im Anschluss an die Außensanierung die Holzkunstwerke im Inneren unserer Kirche reinigen und konservieren zu lassen.

An manchen Kunstwerken hat sich Schimmel abgelagert bzw. Schmutz; Fassungen haben sich gelockert, Holzwurmmehl und viele, viele Spinnweben wurden gesichtet.

Die Restauratorin Frau Läßig ist schon fleißig bei der Arbeit. Auch für diese Maßnahmen der Reinigung und Konservierung der Holzkunstwerke erhielten wir Fördermittel vom Land Sachsen.

Auch dafür sind wir sehr dankbar.



*I. Weiß*

# Einladungen

**Noch freie Plätze: Gemeindefreizeit in Reudnitz vom 25.09. bis 28.09.**

Für die Gemeindefreizeit stehen gegenwärtig noch Zimmer zur Verfügung.

Wer Interesse hat, melde sich bitte telefonisch oder per E-Mail in der Kanzlei Borna bei Frau Sybilla Weiß (s. Rückseite) bis spätestens 10.05.



\*\*\*\*\*

Evangelisch-Lutherische  
Landeskirche Sachsens

DER MÄNNERTAG IM KULTURHAUPTSTADTJAHR 2025

# ERFINDERGEIST

Was bewegt Männer, treibt sie an und fordert sie heraus – in Arbeit und Hobby, Kirche und Gesellschaft? **Erfindergeist!** In Geschichte und Gegenwart eine Triebkraft, um Gewohntes zu hinterfragen und Neues zu entdecken. Zugleich ein Geschenk, das uns Menschen von Gott mitgegeben wurde um diese Welt zu gestalten.

## 17 MAI 2025

VON 9.00 BIS 17.00 UHR IM INDUSTRIEMUSEUM CHEMNITZ

In Kooperation mit dem Industriemuseum und weiteren Partnern bieten wir Führungen durch das Museum, Vorführungen der historischen Dampfmaschine, Vorträge zur Industrie und Technologie in Vergangenheit und Gegenwart, Werkstätten zum Selber-Tun für Männer und für Kinder, Mega-Kicker im Außenbereich, Tagesstart und Abschlussveranstaltung im Museumshof. Kosten für Tagesprogramm inkl. Museumseintritt, Führungen, Workshops, Vorträgen etc. und kleinem Mittagsimbiss: 20,00 €, Kinder 10,00 €

Ein Angebot für Männer jeden Alters, Väter mit Kindern (ab 6 Jahren)

Anmeldung und Infos: [maennerarbeit.sachsen@evlks.de](mailto:maennerarbeit.sachsen@evlks.de) und [maennerarbeit-sachsen.de/](http://maennerarbeit-sachsen.de/)

Veranstalter: Männerarbeit der EVLKS in Kooperation mit dem Industriemuseum Chemnitz

# Informationen zur Konfirmandenzeit

**Ein Angebot für alle Teenager der 7. und 8. Klasse**

**1. Konfisamstag: 20.09., 9.30 Pfarrhaus Glösa**



**Das gehört zur Konfirmandenzeit dazu:**

Die Konfirmandenzeit dauert insgesamt knapp 2 Jahre. In dieser Zeit treffen wir uns regelmäßig einmal im Monat zu unseren Konfirmandentagen. Dieser Tag beginnt in der Regel 9.30 Uhr und endet gegen 15 Uhr. Zum Programm gehören: thematische Arbeit, Spiele, Aktionen, Zeit zum Reden und natürlich auch gemeinsame Mahlzeiten. Nachmittags machen wir meistens gemeinsame Ausflüge oder führen kreative Workshops durch. Außerdem gehören der Besuch von Gottesdiensten bzw. der Jungen Gemeinde, das Konfirmandenpraktikum und gemeinsame Freizeiten mit dazu.

Ausgestaltet wird dieses Programm von einem Team aus ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeitern.



**Ziele:** Die Teenager sollen sich mit Lebens-, Glaubens- und Sinnfragen auseinandersetzen. Sie sollen befähigt werden, sich zu den Themen eine eigene Meinung zu bilden und eigenständige Entscheidungen zu treffen. Außerdem liegt es uns besonders am Herzen, dass

Teenager ihre von Gott gegebenen Gaben & Fähigkeiten entdecken & entwickeln.

**Hinweis:** Jeder, der Interesse hat, kann teilnehmen!

**Kosten:** Als Unkostenbeitrag sammeln wir jedes Schuljahr 25 € ein. Dazu kommen dann noch die Kosten für die Freizeiten. Allerdings sollte die Teilnahme nicht am Geld scheitern. Sprechen Sie uns einfach an.



**Herzliche Einladung zur Infozeit für Eltern & Teenager**

Am **21.05.2025** laden wir alle Vorkonfirmanden mit ihren Eltern und alle Interessierten herzlich in die St.-Jodokus-Kirche nach Glösa ein. Dort gibt es einen Info-Abend mit Informationen rund um das nächste Konfi-Jahr.

Start: **18 Uhr im Pfarrhaus Glösa**



## **Wir starten in ein neues Konfijahr!**

Dieses Jahr starten wir etwas anders als bisher in das neue Konfijahr.

Wir wollen diesmal gerne diesen wichtigen Schritt mit allen 3 JGs gemeinsam gehen.

Deshalb laden wir alle Konfirmanden, alle neuen Vorkonfirmanden und natürlich auch alle JG-Leute herzlich nach Ebersdorf an die Feuerstelle ein:

**22.08.2025, 18.30 Uhr,**  
Spielplatz Ebersdorf



\*\*\*\*\*

## **Bring dich ein!**

Am **30.08.2025** findet in Chemnitz das große überregionale Kulturkirchenfest statt.

Dazu gibt es in der ganzen Stadt viele verschiedene Angebote für alle Altersgruppen.

Mit dabei ist auch ein Team von Mitarbeitern der Kinder- und Jugendarbeit der Segenskirchgemeinde.

Wer Lust hat, diese Angebote zu unterstützen, kann sich gerne bei M. Tittel melden: [Tittel.Matthias@gmail.com](mailto:Tittel.Matthias@gmail.com) oder 0176/70793000.



# FREUD UND LEID

**Auf ihre Konfirmation bzw. Taufe am 11. Mai bereiten sich vor:**



Die Veröffentlichung personenbezogener Daten im Internet ist nur zulässig, wenn die betreffenden Personen dem ausdrücklich schriftlich zugestimmt haben.  
Deshalb verzichten wir in der Internetversion des Gemeindeblattes auf die Veröffentlichung dieser Daten.

**Christlich bestattet wurden:**



## **IMPRESSUM:**

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-Luth.

Segenskirchgemeinde

Chemnitz-Nord.

V. i. S. d. P. I. Kutsche

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief ist Anfang Juli.

Beiträge bitte senden an: [kg.chemnitz-segen@evlks.de](mailto:kg.chemnitz-segen@evlks.de)

Bildnachweis: S. 1 rechts unten Mirko Seidel; S. 4 Gnaudschun;

S. 5 Architektenbüro Keller; S. 6 M. Oehme; S. 7 U. Kroll; S. 8 B. Ulbricht;

S. 9 von oben nach unten: Sächs. Posaunenmission, Sarah Frank,

Factum/ADP in [Pfarrbriefservice.de](http://Pfarrbriefservice.de), tresonare; S. 10 oben Illuthek,

unten M. Gerlach/KI; S. 11, 14 und 30 unten I. Weiß; S. 12 H. Holleczek; S. 13

Kulturkirche/Emma Kärbling; S. 15 wikipedia; S. 27 [www.C-Festival.de](http://www.C-Festival.de); S. 28

oben J. Schulz, unten Gerth Medien; S. 29 H. Oertel; S. 30 oben A. Lippmann;

S. 31 oben Freepik.com, unten Kulturkirche2025.de; S. 32 und 33 M. Tittel,

Pixabay; S. 34 © Carsten Sommer / [fundus-medien.de](http://fundus-medien.de)

# UNSERE KONTAKTDATEN

## Ev.-luth. Segenskirchgemeinde Chemnitz-Nord

09114 Chemnitz, Kirchberg 2  
Mail: [kg.chemnitz-segen@evlks.de](mailto:kg.chemnitz-segen@evlks.de)  
Internet: [segenskirchgemeinde-chemnitz.de](http://segenskirchgemeinde-chemnitz.de)

### Gemeindebüro Borna

Frau S. Weiß  
Wittgensdorfer Straße 82  
09114 Chemnitz  
Tel. 0371/3300724  
Fax 0371/33509760  
[sybilla.weiss@evlks.de](mailto:sybilla.weiss@evlks.de)  
**Mo 10 bis 12.30 Uhr**  
**Do 14.30 bis 17 Uhr**

### Gemeindebüro Ebersdorf

Frau Bulang  
Mittweidaer Straße 79  
09131 Chemnitz  
Tel. 0371/411080  
Fax 0371/4500962  
[kg.chemnitz-segen@evlks.de](mailto:kg.chemnitz-segen@evlks.de)  
**Mo 15 bis 17 Uhr**  
**Do 9 bis 11.30 Uhr**

### Gemeindebüro Glösa

Frau Bulang  
Kirchberg 2  
09114 Chemnitz  
Tel. 0371/411686  
Fax 0371/411689  
[kg.chemnitz-segen@evlks.de](mailto:kg.chemnitz-segen@evlks.de)  
**Di und Fr 9 bis 12 Uhr**  
**Do 14.30 bis 17 Uhr**  
**Mo und Mi geschlossen**

### Friedhof Ebersdorf

Über Gemeindebüro  
Ebersdorf

### Friedhof Glösa

Friedhofsmeister  
J. Zimmermann  
Tel. 0176/70144459 und  
über Gemeindebüro Glösa

### Pfarrer

Pfr. Markus Gnaudschun  
Tel. 0371/411687  
[markus.gnaudschun@evlks.de](mailto:markus.gnaudschun@evlks.de)

### Kirchenmusikerin

Frau C. Hübler  
Tel. 03726/782322  
[christine.huebler@evlks.de](mailto:christine.huebler@evlks.de)

### Gemeindepädagogen

Frau G. Kranz  
Tel. über Gemeindebüro Borna, 0371/3300724  
[gabrielekranz@web.de](mailto:gabrielekranz@web.de)

Herr M. Tittel  
Tel. 0176/70793000  
[tittel.matthias@gmail.com](mailto:tittel.matthias@gmail.com)

### Bankverbindungen

- **für Kirchgeld:**  
IBAN: DE88 3506 0190 1610 9100 13
- **für Kirchgemeinde (z. B. Spenden, Anzahlung Rüstzeiten u. ä.)**  
IBAN: DE03 3506 0190 1682 0090 51  
(Kontoinhaber: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Chemnitz)  
bitte unbedingt als Zahlungsgrund angeben: **0703** + Ihr Zweck
- **für Friedhöfe einschließlich Spenden für Friedhöfe**  
IBAN: DE94 8705 0000 3531 0021 38
- **für Förderverein Gemeindebereich Borna**  
IBAN DE96 8705 0000 3507 0033 32